

Riester für alle!

Berlin, 18.06.2018

39. Versicherungswissenschaftliches Fachgespräch

FINANZTIP

Wie Verbraucher Finanztip nutzen



1.000+ kostenlose Ratgeber

- mehr als 3 Mio. Besuche im Monat
- analysiert von Finanztip-Experten
- konkrete Anleitungen und Empfehlungen
- regelmäßige Aktualisierungen

Wöchentlicher Newsletter

- mehr als 350.000 Leser
- wichtige Updates und News
- 35 Prozent Öffnungsrate
- 25 Prozent Klickrate

FINANZTIP

Wertschöpfung für den Verbraucher

Analyse



- Konzeption
- Vorselektion
- Test
- Diskussion
- Empfehlung

Redaktion



- Journalistische Aufbereitung
- Handlungsrelevante Anleitungen für Verbraucher

Hinleitung



- Verlinkung mit Anbieterseiten
- Optimierung der Nutzererfahrung als Win-Win-Win

Unser höchstes Gut: Glaubwürdigkeit

Journalistisches Produkt



Redaktion des Jahres 2015



Verbraucherjournalist des Jahres 2015



Verbraucherjournalist des Jahres 2016



Verbraucherjournalist des Jahres 2017

Gesellschaftsform

- gemeinnützige GmbH

Interne Regeln

- unabhängige Redaktion
- systematische Trennung von Redaktion und Monetarisierung
- erst Empfehlung, dann Monetarisierung
- kein Verkauf von Platzierungen

FINANZTIP

Der Status Quo

Empirie in der gesetzlichen Rentenversicherung

53,8 Millionen¹ Rentenversicherte zum Jahresende 2015.

Am 1. Juli 2016 gab es knapp **21 Millionen¹** Rentner.

2017 bekam ein Durchschnittsverdiener ca. **1.200 Euro Rente²**. Das sind **48,2 Prozent** gemessen am Durchschnittseinkommen².

Bis zum Jahr **2025** soll das Rentenniveau **nicht unter 48 Prozent** sinken.

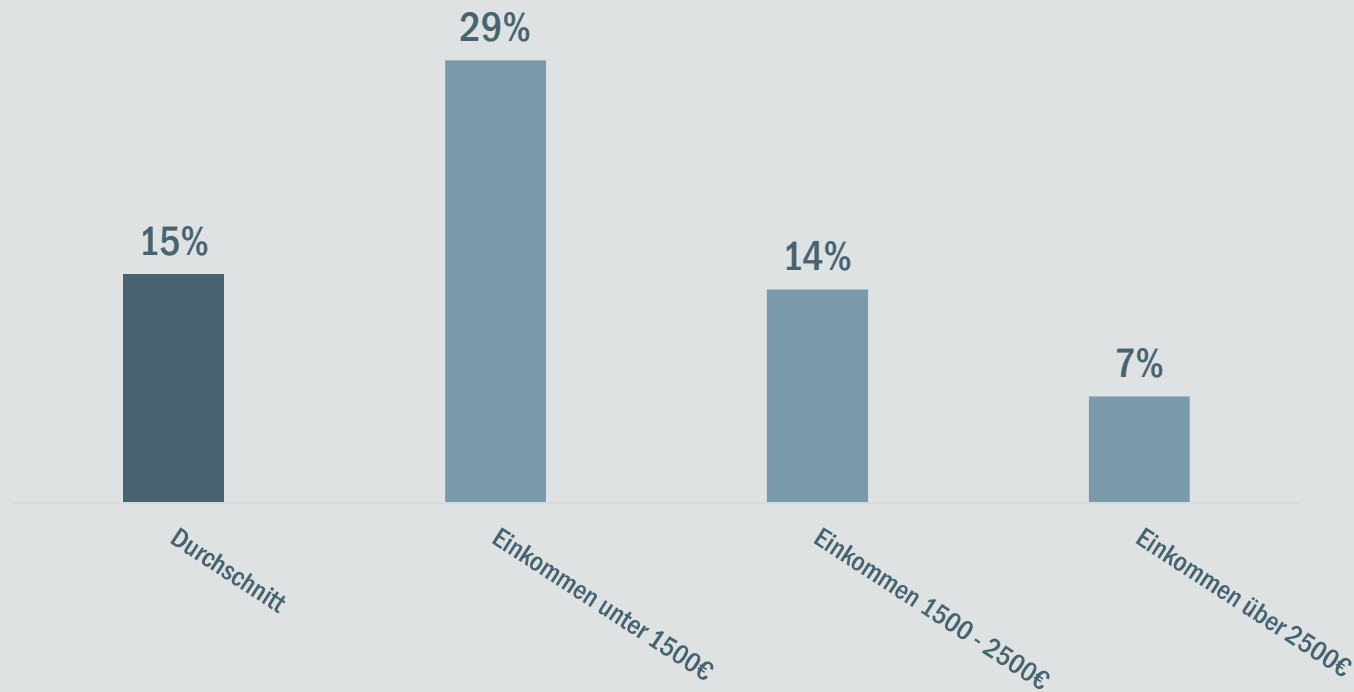
Die **gesetzliche Rente** allein reicht nicht aus!

¹ Quelle: Versichertenbericht der Deutschen Rentenversicherung 2017

² Rente und Einkommen jeweils nach Sozialabgaben vor Steuern

Problem: Wer wenig verdient, sorgt nicht vor

Anteil derjenigen, die in der jeweiligen Einkommensgruppe nicht vorsorgen



Quelle: repräsentative Umfrage im Auftrag von Finanztip 2017

FINANZTIP

Wer wenig verdient fällt in Grundsicherung

Abbildung 21: Erforderlicher armutsfester Mindestverdienst

	Renten- höhe	Beitrags- jahre	konstant erforderlicher monatlicher Bruttolohn	konstant erforderlicher Brutto-Stundenlohn	
Westdeutschland	700 €	35	2065 €	12,29 €	
	700 €	40	1808 €	10,76 €	
Ostdeutschland	700 €	35	2258 €	13,44 €	
	700 €	40	1976 €	11,76 €	
Westdeutschland	850 €	35	2508 €	14,93 €	
	850 €	40	2195 €	13,06 €	
Ostdeutschland	850 €	35	2742 €	16,32 €	
	850 €	40	2399 €	14,28 €	

Quelle: Handelsblatt Research

FINANZTIP

Arm stützt reich: Ärmere sterben früher

Verbleibende Lebenserwartung nach 65 Jahren

(Quelle: Max Planck Institut für demographische Forschung)



FINANZTIP



Naina

@nainablabla



 Folgen

Ich bin fast 18 und hab keine Ahnung von Steuern, Miete oder Versicherungen.

Aber ich kann 'ne Gedichtsanalyse schreiben. In 4 Sprachen.



RETWEETS

14.081

FAVORITEN

25.455



03:49 - 10. Jan. 2015

Chancen für Geringverdiener

Förderung erreicht Geringverdiener nur teilweise

maßgebende Jahreseinnahme von	Männer und Frauen		Männer		Frauen	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
unter 10.000 EUR	2.134.075	20,3%	465.354	10,1%	1.668.721	28,1%
10.000 bis unter 20.000 EUR	1.986.804	18,9%	459.224	10,0%	1.527.580	25,8%
20.000 bis unter 30.000 EUR	1.999.091	19,0%	813.809	17,7%	1.185.282	20,0%
30.000 bis unter 40.000 EUR	1.766.590	16,8%	960.771	20,9%	805.819	13,6%
40.000 bis unter 50.000 EUR	1.075.854	10,2%	672.110	14,6%	403.744	6,8%
50.000 EUR und mehr	1.568.795	14,9%	1.228.493	26,7%	340.302	5,7%
insgesamt	10.531.209	100,0%	4.599.761	100,0%	5.931.448	100,0%

Einkommensstruktur der geförderten Personen 2014: Auswertungstichtag 15. Mai 2017

Aber: Wer wenig verdient, profitiert von Förderung

- Staatliche Förderung ist gerade für Geringverdiener lohnend
- Unterm Strich sogar besser als gesetzliche Rente
- Dank Betriebsrentenstärkungsgesetz kommt Förderung jetzt wirklich bei Geringverdienern an



Beispiel: Mit 18,75 im Monat 400 Euro im Jahr sparen

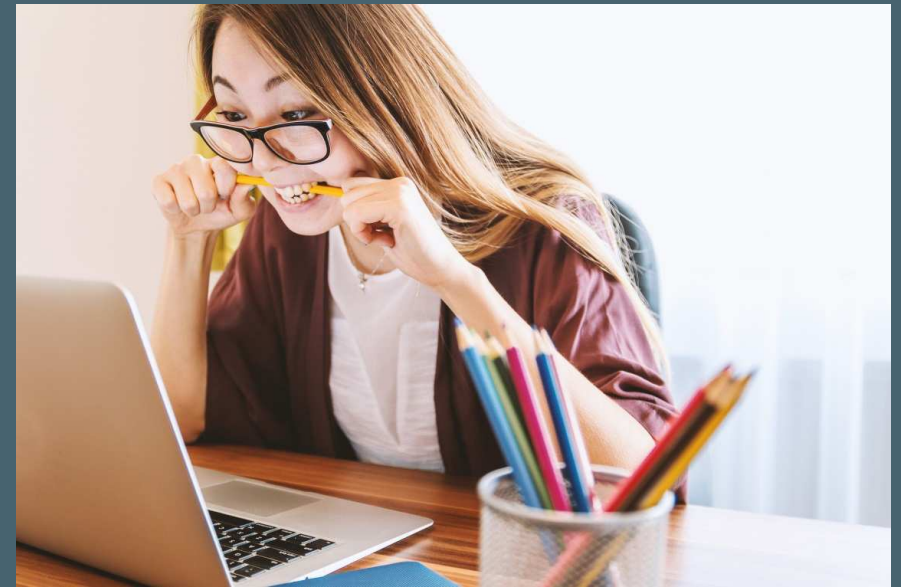
- Geringverdiener (10.000 Euro Jahresbrutto, unverheiratet)
- 4% rentenversicherungspflichtiges Brutto: 400 Euro
- Eigenanteil: 225 Euro
- Förderung: 175 Euro
- Förderquote: 43,75 %



Probleme bei Riester

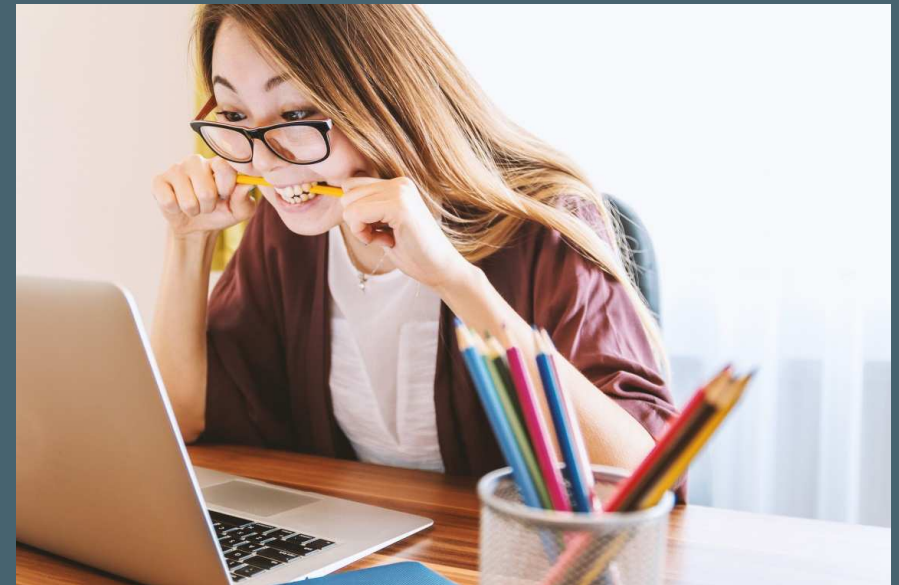
Probleme bei Riester (1/2)

- Verträge werden nicht so erklärt, dass sie verstanden werden (AM 2015)
- Verlust bei Riester-Zuschüsse durch ungenügende Betreuung – bis zu 30 Prozent der Riester-Kunden leiden
- Gravierende Auswirkung der Kostendifferenz – Gegenwert: ein Kleinwagen

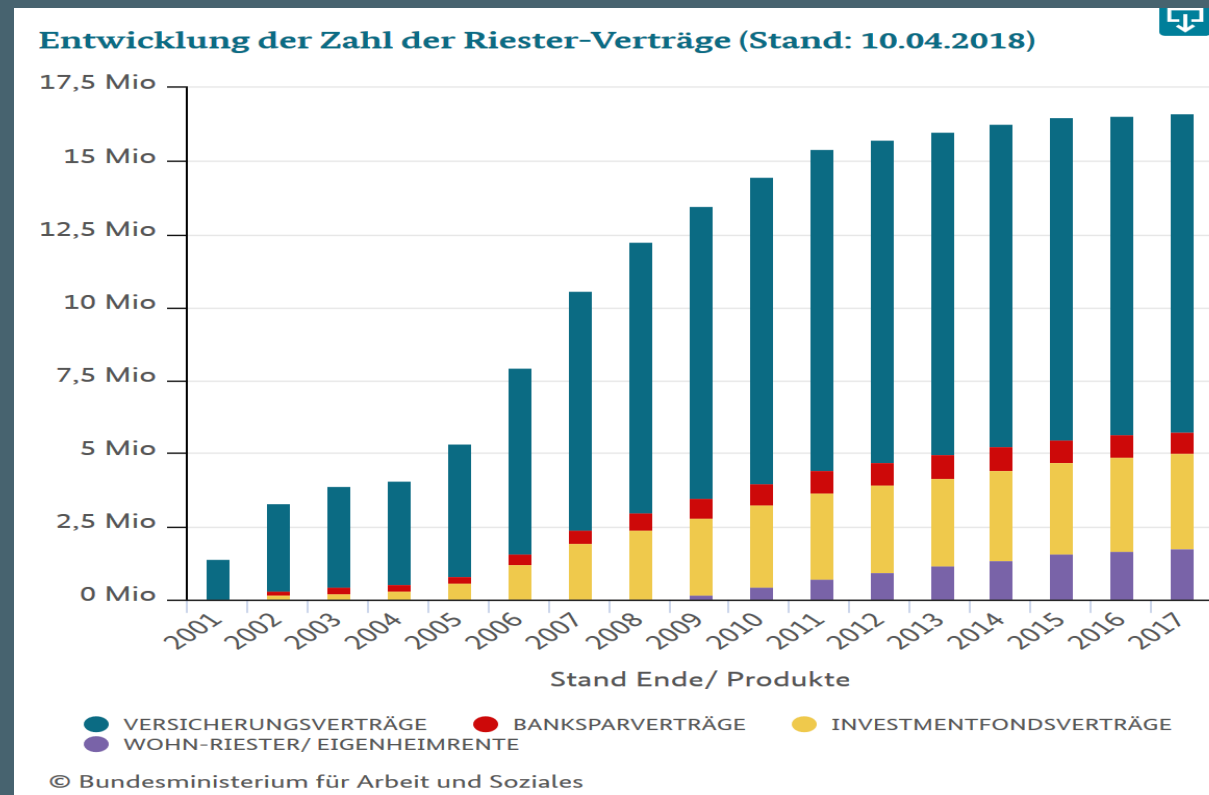


Probleme bei Riester (2/2)

- Schlechtreden bestehender Verträge durch Vertriebe
- Millionen wirtschaftlich unsinnige Vertragskündigung bei Riester
- Versuche der Umdeckung durch konkurrierende und eigene Vertriebe



Riester: Anzahl der Riester-Verträge



Quelle: Bundesministerium für Arbeit & Soziales

Versicherungen: Abschlusskosten sind zu hoch



6,8 Mrd. €

... wurden 2017 zu Lasten der Verbraucher für den Abschluss ihrer Lebensversicherungen an Makler, Vermittler und Konzernvertriebe gezahlt. Während die Erträge aus den Versicherungen stark sinken, werden die Abschlusskosten trotz Regulierung kaum geringer.

Zu komplex: Förderung wird nicht mitgenommen

Anteil der realisierten Zulage	Männer und Frauen		Männer		Frauen	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
100%	5.876.131	53,8%	2.213.642	46,6%	3.662.489	59,3%
90 % bis unter 100 %	755.678	6,9%	373.346	7,9%	382.332	6,2%
75 % bis unter 90 %	862.586	7,9%	425.090	8,9%	437.496	7,1%
50 % bis unter 75 %	1.264.631	11,6%	623.627	13,1%	641.004	10,4%
unter 50 %	2.170.075	19,9%	1.118.254	23,5%	1.051.821	17,0%
insgesamt	10.929.101	100,0%	4.753.959	100,0%	6.175.142	100,0%

Zulageempfänger nach dem Anteil der realisierten Zulage 2014: Auswertungstichtag 15. Mai 2017

Das ideale Riester-Standardprodukt

Anforderungen an Riester-Standardprodukt

- Geringe Kosten
- Hohe Glaubwürdigkeit
- Beteiligung an Kapitalmarkttrendite mit geringem Risiko



Niedrige Kostenquoten, faire Renditen

- kaum noch Vorabprovisionen
- niedrige Kostenraten
- TER 0,2 % bis 0,4 % statt 1,5 bis 2,5 % im Jahr



8,6 %

Rendite brachte der MSCI World
in den letzten 15 Jahren im Sparplan.

THE FUND'S MARKET VALUE

8 211 550 939 592 NOK



We work to safeguard and build
financial wealth for future generations.

Kostenquote 0,07 %

Die Benchmark: Indexfonds

BLACKROCK



Neue Anbieter

Niedrige Kosten

Standardisierte Produkte

Die Lebensversicherung des 21. Jahrhunderts

FINANZTIP



Hermann-Josef Tenhagen

Chefredakteur & Herausgeber Finanztip

Facebook: @tenhagenfinanztip

Twitter: @hjtenhagen

Finanztip gGmbH

Hasenheide 54

10967 Berlin

redaktion@finanztip.de

www.financeztip.de

FINANZTIP